



Protokoll Gemeindeversammlung Wangen an der Aare

Gemeindeversammlung vom Montag, 30. Mai 2016, 19:30 Uhr
im Salzhaus Wangen an der Aare

ANWESEND

Vorsitz: Fritz Scheidegger, Gemeindepräsident

Protokoll: Peter Bühler, Gemeindeschreiber

**Anzahl Anwesende /
Stimmberechtigte:** 38 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger

Presse: Robert Grogg, BZ Langenthaler Tagblatt

Nicht stimmberechtigt: Robert Grogg, Pressevertreter
Vertreter Feliton (Höranlage)

Weitere Nicht-Stimmberechtigte sind nicht bekannt; aus der Versammlung wird niemandem das Stimmrecht bestritten.

**Stimmberechtigt auf
den heutigen Tag:** 779 Männer
826 Frauen

Total 1'605 Stimmberechtigte

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung um 19.30 Uhr.

Die Verhandlungen werden eröffnet unter Bekanntgabe der veröffentlichten Traktandenliste, welche lautet:

- 1 Genehmigung der Jahresrechnung 2015
- 2 Sanierung Salzhaus; Genehmigung Rahmenkredit
- 3 Verschiedenes / Informationen

Änderungen in der Reihenfolge werden keine verlangt und Eintreten wird nicht bestritten.

Die heutige Versammlung ist ordnungsgemäss in den Anzeigern des Amtes Wangen, Nr. 17 vom 28.04.2016 und Nr. 18 vom 04.05.2016 publiziert worden. Die Akten zu den Traktanden 1 - 2 lagen 30 Tage vor der Versammlung öffentlich auf. Rund 10 Tage vor der Gemeindeversammlung ist allen Haushaltungen das Informationsblatt der Einwohnergemeinde Wangen an der Aare zugestellt worden.

Als **Stimmzähler** werden gewählt:

- Peter Leutenegger
- Hans Indermühle

Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird 10 Tage nach der Gemeindeversammlung während 20 Tagen öffentlich aufgelegt. Die Auflage wird im Anzeiger Oberaargau West bekannt gegeben.

Während der Auflagefrist kann beim Gemeinderat schriftlich Einsprache erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll.

Der Vorsitzende informiert die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über die Rügepflicht. Stellt eine stimmberechtigte Person während dieser Versammlung Zuständigkeits- bzw. Verfahrens- oder Formfehler fest, hat sie den Präsidenten sofort darauf hinzuweisen. Unterlässt sie diesen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht (Art. 49a GG / Art. 6 Anhang I OGR).

Art. 9 des Anhangs I zum Organisationsreglement verlangt, dass über die Zulässigkeit von Bild- und Tonaufnahmen oder -übertragungen die Versammlung entscheidet. Jede stimmberechtigte Person kann verlangen, dass ihre Äusserungen oder Stimmabgaben nicht aufgezeichnet werden. Es beabsichtigt niemand, Aufnahmen zu machen.

Genehmigung der Jahresrechnung 2015**2016-1****Referent:** Fritz Scheidegger

Der Referent gliedert seine Erläuterungen zur Rechnung 2015 anhand einer Präsentation in

- Aufwertungen Finanzvermögen
- Investitionsrechnung 2015 (Abweichungen)
- Laufende Rechnung 2015 (Abweichungen)
- Spezialfinanzierungen 2015
- Statistiken
- Ergebnis

Aufwertungen Finanzvermögen

Mit der Einführung des HRM2 müssen auch die einzelnen Positionen des Finanzvermögens zwingend mit dem richtigen Verkehrswert bewertet werden. Diese Auflage wurde bereits in der Jahresrechnung 2015 vorgenommen. Daraus resultiert ein Aufwertungsgewinn von Fr. 662'708.90. Dieser Betrag plus zusätzliche Fr. 137'291.10 oder total Fr. 800'000.00 werden für weitere Abschreibungen im Verwaltungsvermögen verwendet.

Nach diesen zusätzlichen Abschreibungen verbleibt ein Verwaltungsvermögen von Fr. 3'300'302.35, welches über die von der Gemeindeversammlung vom Dezember 2015 bestimmte Dauer von 12 Jahren und somit mit rund Fr. 275'000.00 pro Jahr auf null abgeschrieben werden muss.

In der Folge erläutert er die wichtigsten Abweichungen der **Investitionsrechnung 2015** sowie der **Laufenden Rechnung 2015** gegenüber dem Budget 2015 und begründet diese.

Die **Spezialfinanzierungen** schliessen wie folgt:

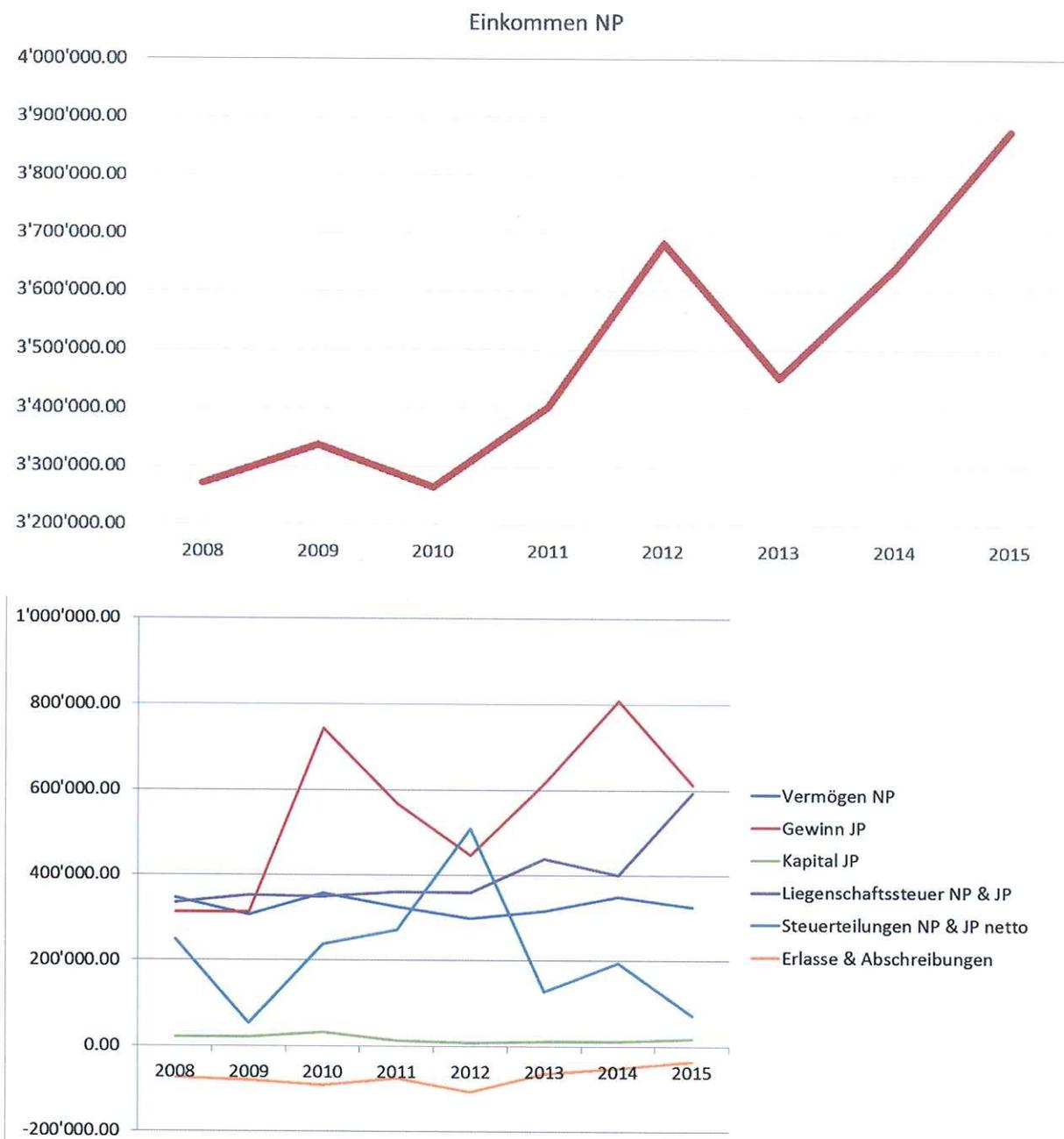
<u>Bereich</u>	<u>Rechnung</u>	<u>Voranschlag</u>
Feuerwehr	298'374.85	265'200
Einlage in Spezialfinanzierung	37'478.05	
Parkplätze	52'473.30	43'700
Einlage in Spezialfinanzierung	10'675.70	
Wasserversorgung	800'812.20	804'600
Entnahme aus Spezialfinanzierung	67'974.80	
Abwasserentsorgung	867'964.90	856'500
Einlage in Spezialfinanzierung	154'816.70	
Abfallentsorgung	150'733.13	145'400
Entnahme aus Spezialfinanzierung	15'593.17	

Per 31.12.2015 bestehen in den Spezialfinanzierungen nachstehende Bestände:

Spezialfinanzierung	Saldo per 31.12.2015
Feuerwehr Wangen	Fr. 468'511.48
Parkplätze	Fr. 210'755.13
Flügel	Fr. 13'805.95
Kehricht	Fr. 84'179.11
Wasser (Rechnungsausgleich)	Fr. 600'921.57
Wasser (Werterhalt)	Fr. 0 (- 131'311.85)
Abwasser (Rechnungsausgleich)	Fr. 557'128.17
Abwasser (Werterhalt)	Fr. 1'641'570.15

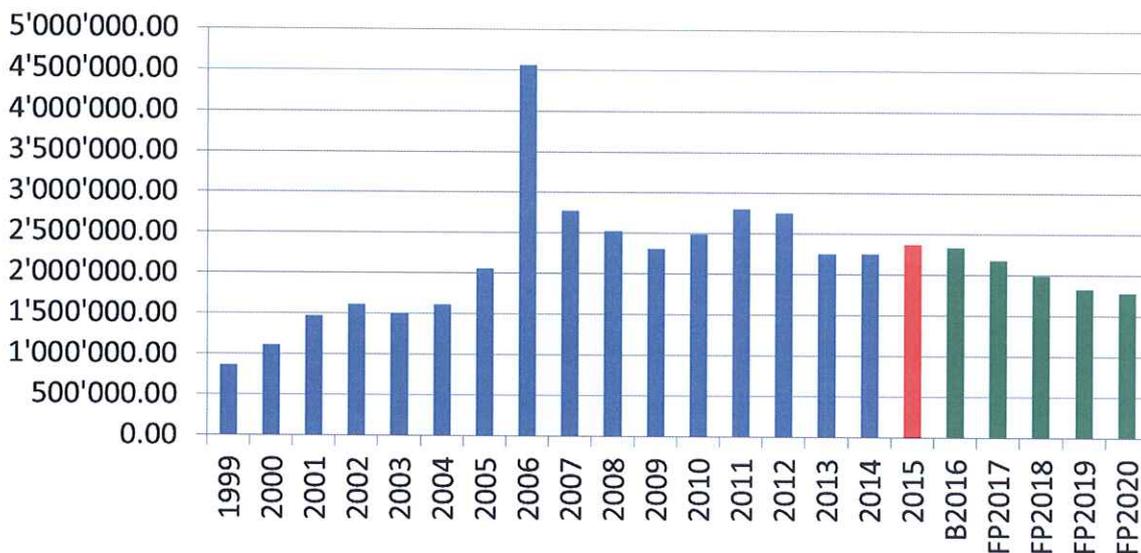
<u>Jahr</u>			<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
			<u>Ergebnis</u>	
2009	9'149'474	8'934'247	-	215'226
2010	9'532'121	9'707'058	+	174'365
2011	9'219'147	9'533'941	+	314'794
2012	10'189'843	10'139'148	-	50'695
2013	10'688'409	10'191'519	-	496'890
2014	11'609'658	11'609'658		0
2015	12'697'998.92	12'819'189.68	+	121'190.76

Anhand von Grafiken / Statistiken zeigt der Referent die Entwicklung der Steuereinnahmen und die Entwicklung des Eigenkapitals



Das Eigenkapital hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt und wird sich gemäss Finanzplan (bei Realisierung aller Projekte) wie folgt entwickeln:

Eigenkapital



Das **Ergebnis der Rechnung 2015** schliesst wie folgt:

Ergebnis Rechnung 2015

Aufwand ohne Abschreibungen	Fr.	11'459'334.46
Ertrag	Fr.	12'819'189.68
Ertragsüberschuss vor Abschreibungen	- Fr.	1'359'855.22
Harmonisierte Abschreibungen	- Fr.	438'664.46
Übrige Abschreibungen	- Fr.	800'000.00
Ergebnis nach Abschreibungen	Fr.	121'190.76
Besserstellung gegenüber dem Voranschlag	Fr.	70'590.76
Eigenkapital am 31.12.2015	Fr.	2'376'929.40

Der **Bestätigungsbericht** des Rechnungsprüfungsorgans wurde im Informationsblatt abgedruckt. Der Vorsitzende verzichtet daher auf das Verlesen des vollständigen Berichts. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

- Kenntnisnahme von gebundenen Nachkrediten in der Höhe von Fr. 1'144'936.05
- Kenntnisnahme von Nachkrediten in Kompetenz des Gemeinderates in der Höhe von Fr. 139'995.51
- Genehmigung eines Nachkredits für die übrigen Abschreibungen in der Höhe von Fr. 800'000.00
- Genehmigung der Jahresrechnung 2015 mit einem Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 121'190.76

Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Abstimmung

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung ohne Gegenstimme **genehmigt**.

Zu eröffnen an
Finanzverwaltung (PA)

Sanierung Salzhaus; Genehmigung Rahmenkredit

2016-2

Referent: Rolf Schwab

Das Salzhaus wurde vor rund 40 Jahren in ein modernes Mehrzweckgebäude umgebaut. Seither wurden jeweils die nötigsten Arbeiten gemacht. Nach 40 Jahren sind nun umfassendere Sanierungsarbeiten notwendig. Die wichtigsten Arbeiten erläutert der Referent anhand der nachstehenden Kostenaufstellung:

Sanierungsbedarf / Kostenzusammenstellung (inkl. 8 % MwSt.)

Aussenhülle	Fr.	390'000.00
Fassade, Dach, Gerüst	Fr.	260'000.00
Fenster, Türen (Ersatz / Sanierung)	Fr.	130'000.00
Innenräume	Fr.	325'000.00
Bühnenbeleuchtung inkl. Steuerung	Fr.	40'000.00
Sanierung Beleuchtung und Elektroinstallationen	Fr.	95'000.00
Ergänzung Heizung unter der Bühne	Fr.	15'000.00
Sanitäranlagen: WC, Dusche, Küche	Fr.	45'000.00
Anpassung Küche (Teilersatz)	Fr.	50'000.00
Ersatz Platten: WC, Dusche	Fr.	45'000.00
Schreinerarbeiten	Fr.	10'000.00
Unvorhergesehenes	Fr.	25'000.00
Reserve, Rundung	Fr.	85'000.00
Rahmenkredit / Kreditantrag	Fr.	800'000.00

Da die Arbeiten in Absprache mit der Kantonalen Denkmalpflege ausgeführt werden, darf auch mit einem Beitrag derselben Stelle gerechnet werden. Die weiteren Details und die Höhe sind aktuell noch nicht bekannt.

Die Arbeiten würden in Etappen ausgeführt. Dabei soll auf die Nutzer entsprechend Rücksicht genommen werden.

Die Investition ist im aktuellen Finanzplan enthalten.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt einen Rahmenkredit von Fr. 800'000.00 für die Vornahme von Sanierungsmassnahmen im Salzhaus. Der Gemeinderat sei mit der Detailplanung und der Umsetzung der Sanierungsmassnahmen zu beauftragen.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Abstimmung

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung ohne Gegenstimme **genehmigt**.

Zu eröffnen an

- Finanzverwaltung (PA)

Verschiedenes / Informationen

2016-3

Der Vorsitzende informiert über folgende aktuelle Themen:

Fusionsprojekt Oberaargau Nord

Die Abklärungsarbeiten in den Unterkommissionen sind gemacht und der 1. Zwischenbericht wird im Juni von der Interkommunalen Arbeitsgruppe behandelt. Danach wird eine weitere Pressemitteilung gemacht.

Die Informationen und Dokumente, werden laufend nachgeführt und können auf der Webseite www.oberaargaunord.ch eingesehen werden.

Gemäss Terminplan ist eine Vernehmlassung für die Bevölkerung im Frühling 2017 vorgesehen.

Sanierung und Erweiterung Schulanlagen

Die Detailplanung ist im Gange. Das Baugesuch ist publiziert und die Einsprachefrist läuft. Die Arbeitsvergaben werden laufend vorgenommen und der Baubeginn / Spatenstich ist für die Woche 32 im August geplant.

Seitens der Versammlung meldet sich Hans Wagner zu Wort. Ihn beschäftigt, dass der Oeschbach nicht mehr wie früher ausgeputzt wird und damit Überschwemmungen vermieden und die Liegenschaften geschützt werden können.

Der Vorsitzende dankt für das Votum. Die Problematik ist bekannt. Leider darf die Gemeinde nicht mehr frei handeln.

Michael Schüpbach bedankt sich beim Gemeindepräsidenten, dass er sich für die Höranlage eingesetzt habe, dass er als Hörgeschädigter nun mit der neuen Anlage die Versammlung wieder vollumfänglich miterleben könne.

Nachdem aus der Versammlung keine Wortmeldungen mehr verlangt werden, wird die Versammlung geschlossen.

Schluss der Gemeindeversammlung: 20:20 Uhr

Für die Richtigkeit:

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Präsident



Fritz Scheidegger

Sekretär



Peter Bühler

Die Auflage des vorstehenden Protokolls wurde im Anzeiger Nr. 23 vom 09.06.2016 publiziert.

Innerhalb der Frist von 20 Tagen sind Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat hat das Protokoll anlässlich seiner Sitzung vom genehmigt.

3380 Wangen a/Aare,

Der Gemeindeschreiber

Peter Bühler